

# E-Gaming-Spendenaktionen für Ärzte ohne Grenzen

Vielen Dank, dass Sie Ärzte ohne Grenzen mit einer Spendenaktion unterstützen möchten. Über Ihr Vertrauen in unsere weltweite Nothilfe freuen wir uns sehr!

Ärzte ohne Grenzen arbeitet in Kriegs- und Krisengebieten, in denen Gewalt Alltag der Menschen bedeutet, die wir versorgen. Deshalb nehmen wir Spenden aus dem Bereich E-Gaming nur an, wenn der Kontext der vorgeführten Spiele mit unseren humanitären Prinzipien im Einklang steht.

Wir bitten Sie, vor Ihrer Veranstaltung die Richtlinien für E-Gaming-Spendenaktionen zu lesen und diese für Ihre Spendenaktion zu bestätigen. Bitte senden Sie uns eine Liste der Games mit Angabe der Altersfreigabe und den Namen der Plattform, auf der die Spiele übertragen werden.

Vielen Dank – wir werden uns zeitnah bei Ihnen melden.

## Richtlinien

1. Initiatoren bzw. Spieler, die mit E-Gaming Spenden für Ärzte ohne Grenzen sammeln möchten, müssen die Organisation vor der öffentlichen Ankündigung über die geplanten Inhalte informieren.
2. Initiatoren von E-Gaming-Spendenaktionen, stimmen unseren Humanitären Prinzipien zu (<https://www.aerzte-ohne-grenzen.de/humanitaere-prinzipien>).
3. Für Ärzte ohne Grenzen können Videospiele mit einer Alterskennzeichnung
  - bis USK 6
  - USK 12 mit Freigabe nach interner Prüfunggespielt werden.
4. Spendenaktionen mit Videospiele USK 16 sowie ohne Jugendfreigabe sind nicht zugelassen. Dies gilt auch für Aktionen, die über Plattformen übertragen werden, die vorrangig Spiele USK 16 und älter beinhalten.

## Unsere Kontaktdaten:

**E-Mail:** [spendenaktion@berlin.msf.org](mailto:spendenaktion@berlin.msf.org)

**Telefon:** 030 700 130 - 174